

CDS Template Definition

Template short name: WATERCOURSE, Name: Watercourse, Geometry type: Line

No.	Attribute	Attribute short name	Definition	Type	Obligation	Attribute values	Origin
0.0	TemplateName	TEMPLATE	Vorgegebener Schablonenname, schreibgeschuetzt	string (24)	Mandatory		
1.1	Segment_Name	S_NAME	Ortsüblicher Name des Fließgewässerabschnitts	string (100)	Optional		
1.2	EuropeanSegmentCode	EU_SEG_CD	Internationaler Code für RiverSegment. Der Code setzt sich zusammen aus dem MemberStateCode, dem Alpha-2 Schlüssel für Feature Class RiverSegment und dem MemberstateSegmentCode: <MemberStateCode>_<FeatureClassCode>_<SEG_CD>. Letzterer ist eine eindeutige Nummer.	string (42)	Mandatory, primary key		
1.3	Continua	CONTINUA	Die Codes 'Y' und 'N' stehen für tatsächliche Gewässerabschnitte. Alle weiteren Codes beschreiben virtuelle Gewässerverbindungen, um das Gewässernetz zu schließen.	string (1)	Mandatory	CDS-Codelist: ContinuaInspireCode	
1.5	FlowDirection	FLOWDIR	Fließrichtung für dieses Segment in Bezug auf die Digitalisierung der Segmentgeometrie	string (19)	Conditional, mandatory for RIVER_CD <> -9999	CDS-Codelist: LinkDirectionValue	
2.2	RiverCode	RIVER_CD	Code des Gesamtgewässers, von der Quelle bis zur Mündung, zu dem das Segment gehört Beispiel: 2 für Rhein in Deutschland. (Für Deutschland gelten die Empfehlungen der LAWA Richtlinie für Gebiets und Gewässerverschlüsselung). Fehlwert: -9999.	string (20)	Mandatory		
2.3	Networkflag	NETFLAG	Angabe, ob Gewässerabschnitt für Netzbildung relevant ist.	string (1)	Mandatory	CDS-Codelist: NetworkFlagCode	
3.0	RiverBasinDistrictCode	RBD_CD	Kennung für die Flussgebietseinheit. Der Code besteht aus einer vierstelligen Nummerierung für die Flussgebietseinheit.	string (4)	Mandatory	CDS-Codelist: RiverBasinDistrictCode	
3.1	WorkAreaCode	WA_CD	Kennung fuer das Bearbeitungsgebiet bzw. den Koordinierungsraum. Der Code besteht aus einer vierstelligen Numerierung fuer das Bearbeitungsgebiet bzw. den Koordinierungsraum.	string (10)	Mandatory	CDS-Codelist: WorkAreaCode	
3.3	CountryStateCode	LAND_CD	Der CountryStateCode wird in Anlehnung an die Regelungen der DIN EN ISO 3166-1 und DIN ISO 3166-2 aus zwei Alpha-2 Schluesseln zusammen gesetzt. Der erste Teil des Schluessels entspricht dem CountryCode, der zweite Schluesselbestandteil steht fuer die Verwaltungseinheiten (Bundesland). Fuer Deutschland sind diese Verwaltungseinheiten vorgegeben. Fuer andere Laender ist der Alpha-2 Schluessel (XX) frei wahlbar.	string (4)	Mandatory	CDS-Codelist: CountryStateCode	
3.4	InsertedWhen	INS_WHEN	Erstellungsdatum des Datensatzes	date (8)	Mandatory	YYYYMMDD	
3.5	InsertedBy	INS_BY	Ansprechpartner	string (15)	Mandatory		
4.0	Scale	SCALE	Maßstabskategorie nach Codelist: Name - Value: H: High - scales greater than 1:25.000 L: Large - scales smaller than or equal to 1:25.000 and greater than 1:50.000 M: Medium - scales smaller than or equal	string (1)	Mandatory	CDS-Codelist: ScaleLevelCode	

CDS Template Definition

Template short name: WATERCOURSE, Name: Watercourse, Geometry type: Line

No.	Attribute	Attribute short name	Definition	Type	Obligation	Attribute values	Origin
			to 50.000 and greater than 200.000 S: Small - scales smaller than or equal to 200.000 U: Unknown				
4.3	InvolvedCountryState	INV_LAND	Sofern zwei Länder bei der Festlegung der Geometrie beteiligt sind soll hier der CountryStateCodes des anderen beteiligten Landes angegeben werden, welches nicht hochlädt. Der Code wird in Anlehnung an die Regelungen der DIN EN ISO 3166-1 und DIN ISO 3166-2 aus zwei Alpha-2 Schlüsseln zusammen gesetzt. Der erste Teil des Schlüssels entspricht dem CountryCode, der zweite Schlüsselbestandteil steht fuer die Verwaltungseinheiten (Bundesland). Fuer Deutschland sind diese Verwaltungseinheiten vorgegeben. Fuer andere Laender ist der Alpha-2 Schlüssel (XX) frei wahlbar.	string (4)	Optional		
5.0	Metadata	METADATA	Der Name der Metadatendatei ist abhaengig vom hier erfassten Gebiet. Er kann auf vier verschiedene Arten gebildet werden. Er setzt sich zusammen aus der Kurzbezeichnung fuer die Schablone, dem CountryStateCode, dem WorkAreaCode oder dem RiverBasinDistrictCode und wird um die Dateinamenserweiterung XML ergaenzt. Alle Angaben sind in Grossbuchstaben auszufuehren. Schema: <TemplateShortName>_<CountryStateCode>_<WorkAreaCode>.XML or <TemplateShortName>_<CountryStateCode>_<RiverBasinDistrictCode>.XML or <TemplateShortName>_<CountryStateCode>.XML or <TemplateShortName>_<WorkAreaCode>.XML Beispiel: fuer Nordrhein-Westfalen fuer den Niederrhein: COMPATH_DENW_2800.XML fuer Nordrhein-Westfalen fuer den Rhein COMPATH_DENW_2000.XML fuer Nordrhein-Westfalen: COMPATH_DENW.XML fuer das Gesamtgebiet Niederrhein: COMPATH_2800.XML	string (255)	Mandatory		
6.0	WBUsername	WBUSERNAME	Funktionskennung (z.B. CDS-DExx, Zweck: bundeslandweite Lieferung) oder persönlicher Nutzernamen (Zweck Teillieferung) des Datenbereitstellers im WasserBLICK. Eine Datenlieferung über eine Funktionskennung überschreibt alle vorhandenen Daten eines Bundeslands für eine Schablone.	string (254)	Mandatory		